

Der Kirchenchor besteht aus 18 Chorknaben (je 24 Mk.) 6 Aspiranten (je 4 Mk.) und 8 Herren (je 150 Mk.), eine Verstärkung des Chores um 4 Damen und 4 Herren ist in Aussicht genommen. Knaben haben Gebühren von Begräbnissen etc. Für Anschaffung von Noten 100 Mk., für den Org. 30 Mk. Der Chor singt gegen 44 Motetten im Jahre.

#### Dotationen.

1877 wurde das Kircheneinkommen auf 2025 Mk. 78 Pfg. festgesetzt, vom Schuldienst 1314 Mk.

1889 Cantorstelle 1800— 2800 Mk. (Staffel.)

#### Organist.

Franz Emil *Blumtritt*, seit 1889, geb. den 10. April 1862 in Ottendorf (Sachs.-Altenburg). Nach dem Besuche des Waldenburger Seminars Hilfslehrer in Langenchursdorf bei Waldenburg von 1883—1886, von da an Lehrer an der 6. Bezirksschule in Chemnitz.

#### Dotation.

Nebeneinkommen als Org. anfangs 500, jetzt 650 Mk.

VI. St. Petri (1888 den 18. Oktober geweiht).

#### Cantoren.

Franz *Mayerhoff*, 1888 — 1898, wird Cantor an St. Jakobi, geb. 1864 den 17. Januar.

Gehalt 2700 Mk.

Compositionen: Lieder für 1 Stimme op. 5, 6, 9, 17 und 2 Hefte ohne Opuszahl bei Klemm-Leipzig, op. 8 bei André-Offenbach, op. 10 bei Brauer-Dresden, op. 12 bei Plötner-Chemnitz, op. 15 bei Simrock-Berlin, op. 4 u. 18 Clavierstücke bei Klemm-Leipzig. In Ms.: Ouverture, Sehnen, für Orchester, Klage, für Streichorchester, Weihnachtsgesang, für Chor, Solo und Orchester, 3 Motetten und geistliche Lieder, die Nonne, Chorwerk mit Orchester.

Der Chor besteht aus 42 Mitgliedern (Knaben haben freie Schule und 36 Mk., Herren bis 240 Mk.), jeden Sonntag und Feiertag Aufführung, 60 Mk. für Notenanschaffung.

#### Organisten.

Carl Wilh. Eduard *Grothe*, 1888 — 1893.

Carl Rud. Gottfr. *Osske*, seit 1893.

VII. St. Marci (1895 den 13. November geweiht).

#### Cantor und Organist.

Gustav Adolf *Meinel*, seit 1895, vorher in Aue Org., s. Aue.

Gehalt 2500 Mk. Ein angestellter Vertreter erhält 500 Mk.